

Hinweise zur Verklebung RESOPAL® SpaBoard

Diese Information gibt Empfehlungen, die auf dem aktuellen technischen Wissensstand basieren, für die Verklebung von RESOPAL® SpaBoard.

Wir empfehlen, im Vorfeld der Verklebung immer Haftungs-Versuche mit dem jeweiligen Untergrund und dem Klebstoff durchzuführen.

1 Verklebeempfehlungen für SpaBoard

1.1 Allgemeines

RESOPAL® SpaBoard kann für die Gestaltung von Nassräumen sowohl in Neubau Objekten wie auch bei Renovierungsprojekten direkt auf dem Wanduntergrund verklebt werden.

Bei allen Anwendungen muss der Untergrund verlegereif, d.h. tragfähig, eben, fest, sauber, trocken, staub-, öl- und fettfrei sein.

Der Untergrund, auf dem SpaBoard verklebt werden soll, muss eine Temperatur zwischen +15°C und +20°C haben. Die Raumlufttemperatur sollte zwischen +15°C und +30°C liegen.

Der Untergrund darf keine Feuchtigkeit enthalten.

Darüber hinaus müssen immer die Verarbeitungshinweise des Herstellers des jeweils eingesetzten Klebstoffes beachtet werden.

1.2 Verklebung

Für die Verklebung von SpaBoard Elementen auf verschiedenen Untergründen (Gips- und Zementputz, Gipskarton- und Gipsfaserplatten, Fliesen etc.) haben sich Klebstoffe auf Basis von PU und MS-Polymer am besten bewährt.

SpaBoard kann an der Wand sowohl vollflächig als auch streifenweise verklebt werden.

Gips- und Zementputz:

Auf verlegereife Putzuntergründe (siehe oben) kann SpaBoard direkt verklebt werden (z.B. Kleiberit PUR 566 Supercraft, WAKOL MS 245 Montinator, RAMSAUER 320 Baudicht oder RAMSAUER 645 Flächenkleber etc.).

Bei gesandeten und losen Untergründen müssen diese mit einem Primer/Voranstrich im Vorfeld verfestigt werden.

Gipskarton- und Gipsfaserplatten:

Auf verlegereife Trockenbauuntergründe (siehe oben) kann SpaBoard direkt verklebt werden (z.B. Kleiberit PUR 566 Supercraft, WAKOL MS 245 Montinator, RAMSAUER 320 Baudicht oder RAMSAUER 645 Flächenkleber etc.).

Bei losen Untergründen müssen diese mit einem Primer/Voranstrich im Vorfeld verfestigt werden.

Fliesen:

Bei einem ebenen Fliesenuntergrund kann direkt auf der Fliese wie folgt verklebt werden: Glasierte, keramische Altfliesenbeläge müssen vor der Vorklebung gereinigt (z.B. RAMSAUER 40 Waschprimer) werden und anschließend kann das SpaBoard streifenweise oder vollflächig verklebt werden. (z.B. RAMSAUER 320 Baudicht oder RAMSAUER 645 Flächenkleber)

Bei unebenen Untergründen müssen diese im Vorfeld gespachtelt werden.

Die SpaBoard Elemente können z.B. mit Nut und Feder verbunden. Dazu muss an die Schmalfläche der Boards von dem Verarbeiter eine Nut (3 mm breit, 7-10 mm) eingefräst werden. Mit einer losen Feder (z.B. Compact Schichtstoff 3 mm) werden die Boards verbunden. Die Verklebung in der Nut muss mit einem wasserfestem Klebstoff (z. PU oder MS Polymerklebstoff) so ausgeführt werden, dass die Fuge wasserdicht ist.